

B

The Walk

17. — 18. Juli 2021

Textile Fashion

Eine Ausstellungstour mit Audiowalk über Studienrichtungen Mode und Textil zur Jahresausstellung 2021 der Burg Giebichens in Kunsthochschule Halle

R

G



Internet
www.visit.burg-halle.de

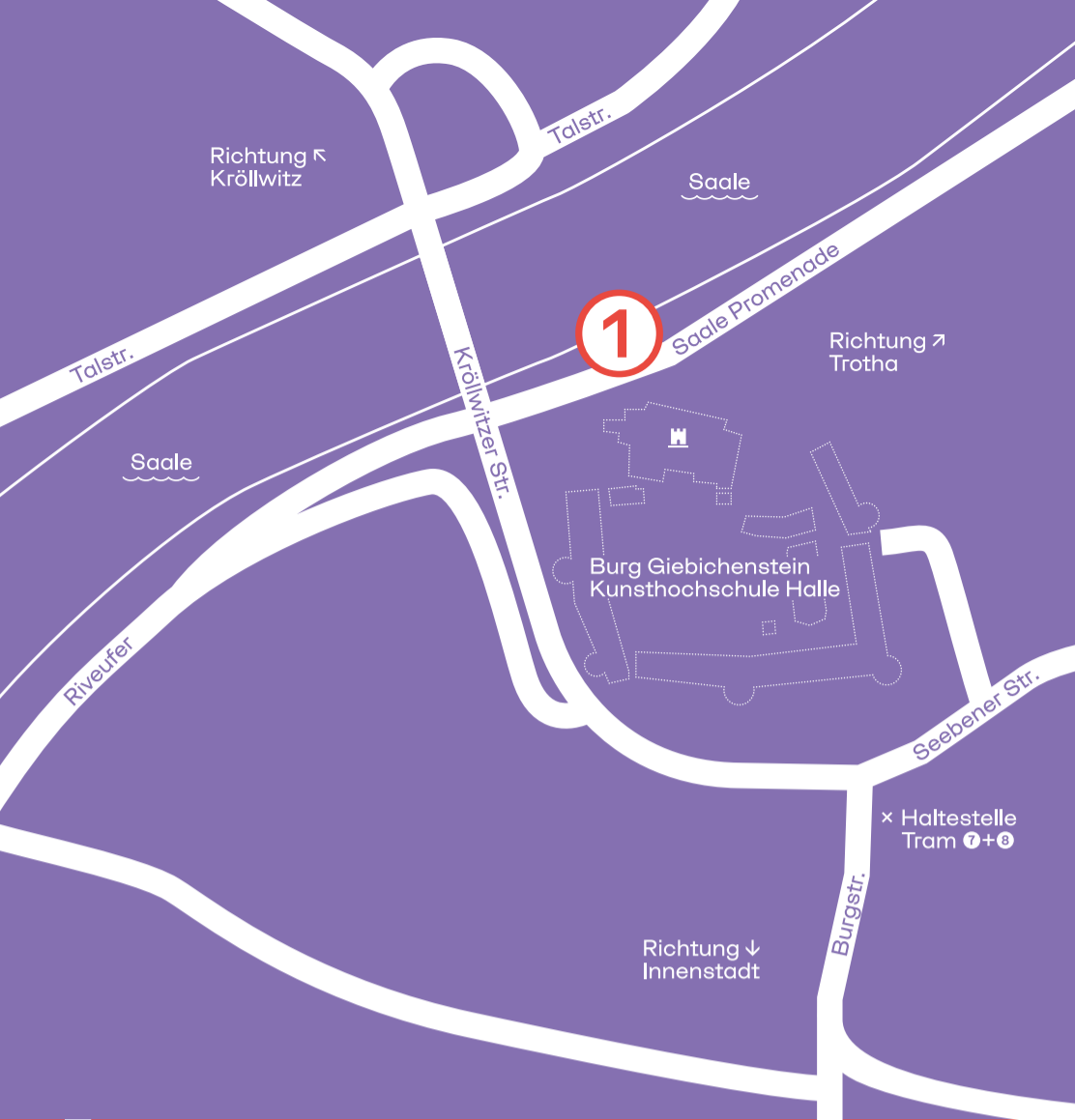
Instagram
[@burg_fashion_design](https://www.instagram.com/burg_fashion_design)
[@textildesign_burg](https://www.instagram.com/textildesign_burg)

2

1

3

4



① Experiments

In der Ausstellung am Saale-Ufer liegt der Fokus auf experimentellen Methoden der Textil- und Modegestaltung, die einen Schwerpunkt der ersten Studienjahre bilden und forschend in den Hauptprojekten weitergeführt werden. Es ist zudem ein Kino installiert, in dem alle medialen Formate der Ausstellung gezeigt werden.

- Bürgerforschungsschiff »Make Science Halle« und »WUK Theater Schiff«, Saalepromenade, Anleger 4+5, Haltestelle: Burg Giebichenstein, Tram 7 + 8

- Öffnungszeit: 13:00 – 19:00 Uhr

#enter_message

Aufbauend auf typografischen Plakaten mit persönlichen Intentionen, wurden experimentelle Kleidungsstücke aus rechteckigen Grundformen entwickelt. Die Motive der Plakate wurden mittels der Schablontentechnik auf die Textilien übertragen.

Cliffhanger

Entwicklungen vergangener Projekte wurden aufgegriffen und mit neuen Blickwinkeln weitergeführt. Die experimentellen Auseinandersetzungen mit den Materialien Myzel, Alge, Naturfarbstoff, Keramik und Textilabfall entstanden im BioLab und den textilen Werkstätten.

Grid

Ein neues Experimentierfeld offenbart sich in der Zusammenführung von Stickerei und Druckerei auf verschiedenen Ebenen. Die Handstickerei, genähte Linien und computergesteuerte Stickerei wurden spielerisch kombiniert mit Siebdruck, Stoffmanipulationen und Digitaldruck.

LOL

Das Meme diente zur Auseinandersetzung mit der Collage als Bild- und Entwurfstechnik. Neben anderen Übungen wurden Hemden dekonstruiert, in Kleiderentwürfen neu zusammengesetzt und in weißer Popeline gefertigt.

Re:

Replikas historischer Outfits stilprägender Designer*innen des 20. Jh., sowie die Recherche zur Entstehungsgeschichte bekannter textiler Muster bildeten die Grundlage für textile Siebdrucke und zeitgenössische Outfits.

Wachsen

Die Wachstumsphasen von Flechte, Kohl, Mais und Zucchini wurden mit den konstruierenden Technologien Weben und Stricken in textile Flächen transferiert.

Weitere Infos

Mittels QR-Code können Sie an den Ausstellungsorten den Audiowalk mit Ihrem Smartphone starten. Hierfür empfehlen wir Ihnen die Verwendung von Kopfhörern.

Kontakt
Burg Giebichenstein
Kunsthochschule Halle
Neuwerk 7,
06108 Halle/Saale

presse@burg-halle.de
www.burg-halle.de

Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle
University of Art and Design

② Concepts

In zwei Pop Up-Locations in der großen und kleinen Ulrichstraße sind die konzeptionellen Projekte des Hauptstudiums ausgestellt, begleitet von Videos, Projektionen und Audios.

- Große Ulrichstr. 38 und Kleine Ulrichstr. 1, Haltestelle: Moritzburgring, Tram 7 + 8

- Öffnungszeit: 13:00 – 19:00 Uhr

Cover

Im Austausch mit dem Architekturbüro Sauerbruch Hutton aus Berlin wurden dreidimensionale Gewebe als Fassaden-Modelle entworfen. Diese Form des Modellbaus ermöglicht neue Sichtweisen auf die Fassade. Zur Überprüfung des Potentials der Konstruktionen werden die Stoffe in extremer Skalierung an eine Hausfassade projiziert.

IRL

Eine Ästhetik des Monströsen und Fantastischen ist vermehrt in der digitalen Selbstinszenierung zu beobachten. Projektteilnehmer*innen setzten sich mit diesen Phänomenen im Kontext aktueller künstlerischer und theoretischer Positionen auseinander. Die individuellen Beobachtungen führten zu experimentellen und skulpturalen Outfits, begleitet von Modevideos.

Kunst Hand Werk

Es wurden verschiedene Handwerkstechniken erörtert, neu interpretiert und gedacht. Inhalte des Projekts Körperlichkeiten und Bewegung wurden fortgeführt. Dieses beschäftigte sich mit Non-Körperlichkeit und Non-Bewegung im Kontext der sozialen Digitalisierung und in Zeiten der Zweidimensionalität.

Replace

Inspiziert von der Concept Art und der Collage wurde mit einem stark methodischen Fokus die Serie thematisiert. Die Nutzbarmachung des seriellen Arbeitens für das Textildesign zeigen die mit unterschiedlichen Regeln entworfenen Gewebe, Gestricke und Drucke, sowie die mit der TU Dresden entstandenen Mehrlagen-gestricke.

③ Finals

Im Hof und im Foyer des Stadtmuseums werden BA und MA Abschlussarbeiten des letzten Jahres aus Mode und Textil gezeigt. Die Ausstellung präsentiert in unterschiedlichen Formaten Bekleidung und Stoffe von Svenja Boissel, Julia Dichte, Philipp Fritsche, Sae Kaneko, Mia Kugelmann, Lilo Müller, Lil Petersen, Alexandra Ross, Sami Sayegh, Flora Taubner, Deborah Tänzer und Helena Wieser. Im Hof sind alle Filme, Animationen und Fotos der gesamten Ausstellung zu sehen.

- Stadtmuseum Christian-Wolff-Haus, Große Märkerstraße 10 Haltestelle: Marktplatz, Tram 7 + 8

- Öffnungszeit: 10:00 – 17:00 Uhr

Programm der Jahresausstellung 2021
www.visit.burg-halle.de

Instagram
@burg_fashion_design
@textildesign_burg

Gestaltung
Franz-Paul Senftleben
www.extended.black